

Tourismus-Credo der Gemeinde Vandans

Oktober 2021

Prolog

Vandans weist seit den Anfängen des Tourismus im Montafon bis heute eine maßgebliche Tourismuskompetenz und Tourismustradition auf. So legte die Erstbesteigung der Zimba 1848 bereits einen der Grundsteine für den Alpinismus im Montafon.

Durch den Bau der Douglashütte, der ersten Alpenvereinshütte in Vorarlberg im Jahr 1871, sowie dem ersten alpinen Weg auf die Schesaplana 1908 wurde in Vandans schon früh die Zugänglichkeit zur Bergwelt für Einheimische und Gäste ermöglicht.

Mit Gründung des Verkehrsvereins Vandans wurde 1928 der Tourismus in Vandans erstmalig institutionell verankert.

Dank Initiativen der Gemeinde, wie z.B. dem Bau der Sesselbahn Latschau-Vandans, der Ski-Route Ganeu, der Errichtung und Erweiterung von Fußball- und Tennisplätzen, Spielplätzen, dem Freibad, Klettersteigen und Wanderwegen sowie den touristischen Investitionen der Vorarlberger Illwerke vkw AG und privaten Tourismustreibenden, entwickelte sich Vandans zur attraktiven Sommer- und Winterdestination.

Ende der 1990er-Jahren positionierte sich die Gemeinde als „Blumengemeinde“ und sicherte sich neben dem Weltrekord für den höchsten Blumenstrauß die Auszeichnung zum „Schönsten Blumendorf Europas“. Dies markiert auch den bislang letzten touristischen Höhepunkt, mit jährlich rund 150.000 Gästenächtigungen.

In den letzten Jahrzehnten sanken in Vandans, im Gegensatz zum restlichen Montafon, die Wertschätzung und Wertschöpfung des Tourismus signifikant, was sich u.a. in einer Halbierung der Nächtigungszahlen im Vergleich zu den Höchstständen in den 1980er Jahren niederschlägt.

Dennoch ist der Tourismus für die Gemeinde weiterhin eine wichtige Einnahmequelle und sichert sowohl den Gästen als auch der heimischen Bevölkerung ein enorm hohes ganzjähriges Freizeitangebot und somit Lebensraumqualität.

Leitlinien

- Die Gemeinde Vandans versteht sich als **touristische Wohngemeinde**. Die Entwicklung des touristischen Angebotes in Vandans ist eng mit der Tourismusstrategie des Landes und den touristischen Produkten der Tourismusdestination Montafon verknüpft, weshalb das Montafoner Tourismusleitbild die Entwicklungsparameter definiert.
- Die Tourismusgemeinde und die Wohngemeinde Vandans bilden eine Symbiose zum wechselseitigen Vorteil. Künftige Entscheidungen und Entwicklungen im Aufgabenbereich der Gemeinde werden auf gegenseitigen Nutzen und Auswirkungen geprüft und zu gleichen Maßen gewichtet.
- Zukünftig gilt es, in den Finanzrahmenplanungen der Gemeindevertretung adäquate finanzielle Mittel im Rahmen der budgetären Verfügbarkeit für die Förderung und Entwicklung des Tourismus sowie des Lebensraums bereitzustellen.
- Die Bevölkerung ist über touristische Prozesse in Vandans transparent zu informieren und aktiv einzubinden.
- Basis der touristischen und wohnräumlichen Ausgestaltung bildet die räumliche Entwicklungsplanung, sowie die Ergebnisse des „Beherbergungsmasterplan Montafon 2030“.
- Die Gemeinde Vandans strebt einen qualitativ hochwertigen und lebensraumverträglichen Tourismus an.

- Die Gemeinde engagiert sich pro-aktiv für die Entwicklung bestehender sowie die Ansiedlung neuer Tourismusbetriebe mit dem Ziel der Schaffung zusätzlicher Gästebetten vorwiegend im oberen Qualitätssegment.
- Touristische Investitionen von einheimischen Gewerbetreibenden und Privatpersonen werden, bei Einhaltung des Tourismus Credo der Gemeinde Vandans, von Seite der Gemeinde unterstützt, um eine langfristige nachhaltige Angebotsgestaltung für Gäste und Einwohner zu fördern.
- Touristische und lebensraumrelevante Entscheidungen, Projekte und Investitionen sind auf eine nachhaltige Nutzung von ökologischen, sozialen und ökonomischen Ressourcen sowie einer regionale Wertschöpfung zu prüfen.
- Die Gemeinde unterstützt die Zugänglichkeit und Pflege des alpinen Raums als Naherholungsraum für Einheimische und Gäste, wobei sich dieser auf die Achse Lünersee - Rellstal - Ganeu - Golm fokussiert. Gemeinsam mit den touristischen Partnern soll unser Kulturraum gesichert werden.
- Das Ortszentrum von Vandans soll künftig ein hohes Maß an Aufenthaltsqualität, Authentizität sowie Raum für Gewerbe, Handel und Veranstaltungen bieten, sowie Treff- und Ausgangspunkt für das touristische, kulturelle und gesellschaftliche Leben in Vandans sein. Die Gemeinde wird sich proaktiv in die Entwicklung dieses gesellschaftlichen und touristischen Kernbereichs einbringen und die entsprechenden Rahmenbedingungen im Rahmen ihrer Möglichkeiten schaffen.